

ALPINE GESELLSCHAFT



Voisthaler



NACHRICHTEN -- MITTEILUNGEN -- BERICHTE -- INFORMATIONEN

April 2007

Aus dem Inhalt:	Mitgliederversammlung am 9.3.2007 beim „Smutny“ - Bericht
	Mitgliedsbeiträge 2007
	Mitglieder – Veränderungen
	Hohe und runde Geburtstage
	Taltreffen am 2. und 3.Juni 2007 in Aflenz
	Bergtreffen im Herbst 2007 auf der Sonnschienhütte
	Wege und Markierungen 2006 - Bericht

Obmann Dr. Peter Soustal

HAUPTVERSAMMLUNG DER VOISTHALER AM 9. MÄRZ 2007

Wie schon seit etlichen Jahren war das traditionsreiche Restaurant Smutny Ort unserer Jahreshauptversammlung. Erfreulicherweise konnten wir zwei neue Vereinsmitglieder in unseren Reihen begrüßen. Es waren dies die Herren Eduard Chochola und Dr. Michael Winter. Gute Wünsche für den Verlauf der Hauptversammlung sind von Ehrenmitglied Dr. Ludwig Wagner (im 99. Lebensjahr!) und Vorstandsmitglied Hans Leiter (Aflenz) eingelangt.

Der Obmann begann seinen kurzen Rückblick auf das Vereinsjahr 2006 mit dem Bericht vom Zusammentreffen mit Walter Pyrrh, dem Grundeigentümer der Sonnschienalm. Das von uns schon lange angestrebte Gespräch mit Herrn Pyrrh wurde dankenswerterweise von Wolfgang Graf, dem Bewirtschafter der Sonnschienhütte, angebahnt. Teilnehmer von Seiten der Voisthaler waren Hüttenwart Dr. Hostek und der Obmann. Wesentliches Ergebnis der in bester Atmosphäre verlaufenen Unterredung am 12. August 2006 in der Jassing war, dass einer Verlängerung des bis 2014 laufenden Pachtvertrages nichts im Wege steht. Ein Entwurf des Vertrages, in den die Benützung der Abwasserentsorgung durch den Grundeigentümer eingebunden sein wird, ist in Ausarbeitung.

Eine weitere positive Nachricht von der Sonnschienhütte betrifft Wolfgang Graf's Gesundheit. Unser Pächter hatte nämlich befürchtet, aus gesundheitlichen Gründen (Knie etc.) das Haus nur mehr bis zur Jagdsperre 2007 bewirtschaften zu können. Im November hat er uns mitgeteilt, dass wir weiter auf ihn zählen können.

Nachdem das Forstgut Aflenz, auf dem sich der Schranken für die Zufahrt zum Lettanger befindet, 2005 an die von Carl Auer-Welsbach geleitete Firma Quantum Forstgut Aflenz verpachtet wurde, gab es Probleme mit den Zufahrtsrechten. Inzwischen hat sich die Situation für die Voisthalerhütte aber offensichtlich entschärft.

Der Bergsturz, der sich im Mai 2006 an der Westseite der Frauenmauer ereignete, hat den Zugang von der Gsollalm zum Westeingang in die Höhle verschüttet, aber gottlob keinen Personenschaden angerichtet. Da nicht auszuschließen ist, dass weiteres Gesteinsmaterial herabstürzt, hat man einen alten Jagdsteig reaktiviert, z. T. neu angegraben und bereits markiert. Zu danken ist für diese rasche Lösung des Wegproblems dem Ehepaar Hohenberg als den Grundbesitzern für ihre Zustimmung, den vielen einheimischen Helfern für ihre Mitarbeit und Herrn Peckl, der die Voisthaler bei den Beratungen vertreten hat.

Hauptproblem für die Zukunft des Vereins ist zweifellos die Alterstruktur der ehrenamtlichen Mitarbeiter und Wegebetreuer vor Ort. Die Bitte des Vorstands, dass sich auch jüngere Mitglieder für Funktionen zur Verfügung stellen mögen, sollte nicht vergebens sein. Mit der Tätigkeit jüngerer Kräfte als Stellvertreter langgedienter Funktionäre könnte ein Anfang gemacht werden.

Der als Schatzmeister, Mitgliederbetreuer und Gestalter der Voisthalernachrichten unermüdlich tätige Peter Rabatsch, der die Hauptlast der Vereinsarbeit trägt, konnte einen Mitgliederstand von 211 Personen vermelden. Davon sind 40 Jugendliche und 40 Senioren, die Bilanz ist also gut ausgewogen. Positiv ist auch die Erfolgsrechnung, die Peter Rabatsch in seiner Funktion als Schatzmeister vorgelegt hat. Aufgrund der von den Rechnungsprüfern Anton Lang und Mag. Susanne Pichler durchgeführten Kassenprüfung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Die Jahreshauptversammlung klang nicht nur mit einem gemütlichen Beisammensein aus, sondern auch mit Einblicken in das Innere „unseres“ Hochschwabs. Der als Gast eingeladene Mag. Gerhard Milleret ist seit mehr als dreißig Jahren begeisterter Höhlenbergsteiger und Kletterer und als solcher findet er gerade im Hochschwab ein umfangreiches Betätigungsfeld vor. Immerhin haben die Gänge im Höhlensystem Frauenmauer-Langstein im westlichen Hochschwab eine Gesamtlänge von etwa 20 Kilometern, und das sind bei weitem nicht die einzigen Höhlen dieses Gebirges. Besonderes Interesse erweckten Gerhard Millerets Schilderungen über die Praxis des Höhlenbergsteigens. Er kennt den „Schwabn“ wahrhaftig von innen und außen.

Mitten in diese Präsentation stieß Dr. Hannes Schmid zu uns, der schließlich einzige Anwesende von den Jubilaren, die für langjährige Mitgliedschaft zu ehren waren. Hannes Schmid trägt nun das Ehrenzeichen für 50 Jahre Mitgliedschaft bei den Voisthalern. Zusammen mit Peter Rabatsch und dem Verfasser bildete er den Kern der 1959 von Dr. Helmut Pichler begründeten Vereinsjugendgruppe.

BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE ÜBER FOLGENDEN PFAD:

- www.alpenverein.at
- **Sektionen**
- **Wien**
- **Voisthaler >> mehr**

Interessante Informationen finden sich unter anderem auch auf folgenden Homepageseiten:

- www.oeav.at
- www.alpenvereinshuetten.at

Peter Rabatsch

BERICHT MITGLIEDERVERWALTUNG

Mitgliederstand Anfang 2006	217
Zugänge 2006	12
Abgänge 2006	18
Mitgliederstand Ende 2006	211

(davon 14 Jun, 19 Jug, 7 Kinder,
gesamt 40 Personen)

Entwicklung seit Jahresanfang
2007 bis Vollversammlung:

keine Veränderungen

BERICHT SCHATZMEISTER

Die Mitgliedsbeiträge für 2007 (laut Dezember-Nachrichten) wurden im Rahmen der Vollversammlung formal und einstimmig beschlossen.

Kopien der Jahresabrechnung 2006 lagen bei der Vollversammlung auf.

Das Gesamtergebnis ist (nach dem Kauf des Kachelofens in 2005) wieder positiv!

Die im April 2004 als Rücklage angeschafften Wertpapiere haben wegen der derzeit hohen Zinsen in 2006 leider an Wert verloren, die Entwicklung ist aber langfristig zu sehen.

Danke für die Spenden, die zwar nicht mehr so reichlich fließen, wie früher, aber dennoch die Verbundenheit mit der Sektion ausdrücken.

Alleine für die Hüttenversicherung unserer drei Hütten (Fleischer, Sonnschien und Voisthaler) müssen jährlich rund € 5.000,- aufgewendet werden.

Die Darlehensaufstellung per Ende 2006 lag bei der Vollversammlung ebenso in Kopie vor. Die Sektion hat jetzt nur mehr ein Darlehen offen und zwar jenes für die Abwasser-Anlage der Voisthalerhütte. Von den ursprünglich aufgenommenen ATS 1,5 Mio wurden inzwischen 5 Raten zu jeweils ATS 100.000,- (€ 7.270,-) zurückbezahlt, der Rest erstreckt sich auf die weiteren 10 Jahre.

Das Vermögen beträgt € 81.500,-, ist also weiter angestiegen (2005: € 79.000,-).

Der Vorstand wurde für 2006 einstimmig entlastet.

BERICHT HAUSHALTSVORANSCHLAG 2007

Der Voranschlag für 2007 lag bei der Vollversammlung in Kopie vor und wurde einstimmig beschlossen.

Veranschlagt wird ein geringes Budgetminus, basierend auf dem Ergebnis 2006. Das Budget wurde, wie alle Jahre, vorsichtig geschätzt und soll eine Richtlinie für die kommenden Einnahmen und Ausgaben sein.

Dipl. Ing. Horst Schilhavy
(Wege- und Markierungswart)

BERICHT WEGE UND MARKIERUNGEN 2006:

Im Jahre 2006 wurden folgende Ausbesserungsarbeiten an Wegen und Markierungen durchgeführt:

Im Betreuungsgebiet **Wildalpen-Weichselboden** wurde von unserem Betreuer Herrn Wolfgang Moser und seinen Helfern der Steig zum Tremml ausgeschnitten und ausgeräumt. Neue Tafeln wurden gesetzt und die Markierung erneuert. Der Steig auf die Eisenerzer Höhe wurde nach Gewitterschäden wieder hergestellt, nachmarkiert und neue Tafeln angebracht. Ähnliche Arbeiten fanden auch am Steig zwischen Siebensee und Schafhalssattel statt. Die neuen gelben Tafeln wurden im Rahmen des Beschilderungsprogrammes der Gemeinde Wildalpen auf deren Kosten angeschafft.

Im Betreuungsgebiet **Tragöss** war unser Betreuer Herr Johannes Stockreiter wegen einer schweren Erkrankung in Ausübung seiner Tätigkeit behindert. Trotzdem hat sein Team ausgezeichnete Arbeit geleistet. Neue Wintermarkierungsstangen wurden zwischen Häuselalm und Hirschgrube aufgestellt und neue Tafeln wurden zwischen Häuselalm und Hochschwab angebracht. Am Sackwiesensee wurde ein Windwurf aufgearbeitet und der Steig zwischen Häuselalm und Sackwiesenalm ausgeputzt. Auch zwischen Androthalm und Sonnschialm wurde der Steig hergerichtet. Der Steig zwischen Neuwaldalm – Kulmrutsche – Hörndlalm wurde ausgeputzt und ein Schnee- bzw. Windbruch im Bereich Langstein – Kulm aufgearbeitet. Ein neuer Wegweiser und Markierungsstangen wurden beim Sonnschienbründl, Zumach und Kleiner Ebenstein aufgestellt. Am Großen Ebenstein wurde die Seilsicherung erneuert. Der Steig von der Jassing zur Neuwaldalm wurde ausgeputzt und am „Anger“ der Bach ausgebaggert. Am Hieslegg wurde ein neuer Wegweiser aufgestellt und ein Windwurf aufgearbeitet. Auf der Russenstraße wurden neue Markierungstafeln aufgestellt. Zwischen Klamm und Sonnschialm wurde der Steig ausgeputzt und neue Markierungstafeln aufgestellt. Ein Schnee- und ein Windwurf musste aufgearbeitet werden, nach einem schweren Gewitter musste der Steig abermals hergerichtet werden. Zwischen Klamm und Plotschboden wurde der Steig ausgeputzt; ebenso am Steig zur Scheidegg, wo auch neue Holzschlachten und eine Seilsicherung angebracht wurden. Der Steig auf die Messnerin wurde ausgeschnitten, ausgeputzt und ein Windwurf aufgearbeitet. Der Hubschrauberlandeplatz wurde neu gestrichen. Die Steige im Haringgraben bzw. am Grubeck und am Riegnereck wurden hergerichtet und nachmarkiert. 60 Stück Markierungsstangen wurden geschlagen, geputzt und zugespitzt. Herr Stockreiter hat mir mitgeteilt, dass er gesundheitlich wieder in der Lage ist, seine Tätigkeit heuer wieder voll aufzunehmen.

Im Betreuungsgebiet **Aflenz** hat Herr Kurt Angerer den Steig zwischen Dullwitz und Franzosenkreuz ausgeschnitten. Neue gelbe Wegetafeln wurden im Bereich Voisthalerhütte, Abzweigung Trawiessattel und Graf-Meran-Steig montiert, ebenso am Rotgangboden. Im Bereich Vogelbad wurde ein Handlauf angebracht und im G'hackten wurden die Stiegen befestigt und eine Handlaufhalterung montiert. Zwischen Bürgeralm und Zlacken wurde der Steig nachmarkiert und die Latschen ausgeschnitten. Im Bereich der Schießlingalm wurde der Steig nach Forststraßenausbau angegraben und nachmarkiert. Zwischen Oischingalm und Hackentörl wurde der Steig nach einem Windbruch aufgearbeitet. Beim Hackentörl musste der Steig angegraben werden und im Bereich der Hackenalm fanden Nachmarkierungsarbeiten statt. Vom Hackentörl zum Zlackensattel wurde der Steig teilweise neu angegraben und ein Windbruch aufgearbeitet. Zwischen Schwabenbartel und Fölzriegel wurde der Steig ausgeschnitten.

Da Herr Angerer schwer erkrankt ist und heuer wahrscheinlich seine Tätigkeit nicht ausüben kann, ist Herr Leitner bereits auf der Suche für einen Nachfolger oder Unterstützer.

Im Betreuungsgebiet **Wegscheid-Gollrad** hat Herr Walter Egger folgende Markierungs- und Wegebauarbeiten durchgeführt. Der Steig zwischen Gollrad und Graualm musste ausgeschnitten und Windbrüche beseitigt werden. Am Steig über die Aflenzler Staritzen wurden die Stangen aufgestellt und zwischen Wegscheid und Kastenriegel wurde nachmarkiert. Zwischen Kastenriegel und Graualm wurde der abgerutschte Steig in Ordnung gebracht und ein Windwurf aufgearbeitet.

Der Steig vom Seebergpass zur Seeleiten wurde ausgeschnitten.

Der Betreuer des Betreuungsgebietes **Eisenerz** Herr Franz Peckl führte Nachmarkierungsarbeiten am Steig von der Hinterseeau bis zur Fobisalm durch. Der Steig von der Fobis auf den Brandstein wurde nachmarkiert. Der Koteksteig bis zur Neuwaldalm wurde hergerichtet, zwischen Bärnlchsattel und Pfaffing wurden sechs neue Wegweiser samt gelben Tafeln aufgestellt. Wegen des Abgangs einer Grundlawine wurde der Steig zwischen Gsollalm und Neuwaldeggsattel durch umgestürzte Bäume verlegt, die aufgearbeitet werden mussten. Zuzolge des Felssturzes vom 28. Mai 2006 von der Westwand der Frauenmauer, war der Steig von der Gsollalm bzw. Neuwaldeggsattel zum Westeingang der Frauenmauerhöhle nicht mehr begehbar und wurde polizeilich gesperrt. Er musste daher verlegt werden. Der neue Steig geht längs eines bestehenden Steiges zum Bärenloch, von dort musste ein neuer Steig zum Westeingang der Frauenmauerhöhle angelegt werden. Der neue Steig wurde markiert und die Markierungen des aufgelassenen Steiges mit grauer Farbe übermalt. Im Bereich der Gsollalm, des Neuwaldeggsattel und der Frauenmauer wurden neue Wegweiser mit gelben Tafeln aufgestellt. Leider mussten diese Tafeln samt Metallstäben auf Verlangen des Forstbetriebes Hohenberg wieder entfernt und durch die alten Tafeln in schwarzer Schrift auf weißem Grund auf Holzstehern ersetzt werden. Am gesperrten Steig wurden auf der Gsollam, Neuwaldeggsattel und Frauenmauerhöhle Westeingang Warntafeln mit der Aufschrift „Steig wegen Steinschlag aufgelassen“ angebracht. Die Verlegung des Steiges wurde von Angehörigen des Fremdenverkehrsverbandes Eisenerz mit Unterstützung der örtlichen alpinen Vereine unentgeltlich an zwei Wochenenden im Juli durchgeführt. Für die Verpflegung der Beteiligten kam die Sektion auf.

Die Wege in der Seeau bis Rohrmauer und in der Hinterseeau waren zuzolge von Lawinenabgängen unpassierbar und wurden vom Jäger Hubert Lasser in einer dreiwöchigen Arbeit mit Gehilfen aufgeräumt. Weiters war infolge der starken Regenfälle im August die Straße in die Hinterseeau und Rohr zum Teil verlegt. Auch diese Arbeiten wurden vom Jäger Hubert Lasser geleistet. Die Sektion beteiligte sich mit einem Kostenbeitrag von € 100.--.

Der Betreuer der Frauenmauerhöhle Herr Werner Hofer hat nach einem Herzinfarkt seine Tätigkeit wieder aufnehmen können. Er wird dabei von Herrn Rudolf Krenn unterstützt.

Der Hüttenwirt der Voisthalerhütte Herr Hans Winkler hat Instandsetzungsarbeiten am Ochsensteig durchgeführt.

Vorschau auf das Jahr 2007:

Neben den alljährlich notwendigen Instandhaltungsarbeiten im Arbeitsgebiet werden heuer wahrscheinlich keine größeren Arbeiten durchgeführt werden können. Durch den Ausfall unseres Betreuers im Gebiet Aflenz, unseres größten und wichtigsten Betreuungsgebietes, ist hier eine Lücke entstanden. Auch im Betreuungsgebiet Eisenerz wird es zu einem Betreuerwechsel kommen müssen, da der langjährige Betreuer, Herr Franz Peckl, aus Altersgründen seine Tätigkeit mit Ende dieses Jahres einstellen wird. Unser Hauptaugenmerk muss es daher sein, für diese Gebiete tüchtige Nachfolger zu finden.

Im Gebiet Tragöss wird der Steig auf die Messnerin neue gelbe Tafeln erhalten.

AUS DER MITGLIEDERVERWALTUNG

Neuzugänge - Eva GLUSZKO, Wien (das war jenes geheimnisvolle, „weitere künftige Mitglied, welches noch nicht benannt werden darf, weil die Mitgliedschaft eine Weihnachtsüberraschung ist“)
Dr. Manfred GRÜNSTÄUDL, Wien
Mag. Christina SOUSTAL, Wien
Sarah SOUSTAL, Wien
Valentin SOUSTAL, Wien

Wir begrüßen die neuen Mitglieder sehr herzlich!

Austritte - Heinz und Gerda STARITZBICHLER, Wien
Fam. WAGNER (Erich, Christa und Julia)

Wir danken den Mitgliedern für ihre Treue und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute!

Titel – Nachtrag - LANG Heidi – Magister
PICHLER-BOOG - Magister
SOUSTAL Georg – Magister

Mitgliederstand - derzeit 211

In eigener Sache - Die Mitgliederverwaltung ist viel Arbeit, wenn man außerdem noch die Finanzen und die Sektionsnachrichten betreut.

Für jemand, der nur die Mitgliederverwaltung machen würde, wäre der jährliche Aufwand hingegen gering.

Wäre das nicht eine Einstiegsaufgabe für einen neuen Mitarbeiter im Team, im Sinne des Ersuchens von Obmann Dr. Peter Soustal?

oo

HOHE UND RUNDE GEBURTSTAGE (über 80,80,75,70,60,50)

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern zum hohen oder runden (R) Geburtstag sehr herzlich:

PECKL Franz	03.04.2007
PIRKER Gerhard	08.04.2007 R
STRELLER Ferd., Dr.	16.04.2007
HOFMEISTER Isolda	12.05.2007 R
WAGNER Ludwig, Dr.	01.06.2007



MITGLIEDSBEITRÄGE 2007

Erfreulicherweise hat sich die Zahlungsmoral in diesem Jahr im Vergleich zu früher gebessert, trotzdem sind noch einige Mitgliedsbeiträge offen (und damit auch der Versicherungsschutz, der von einem bezahlten Mitgliedsbeitrag abhängig ist).

Mit E-Mail erreichbare Mitglieder wurden bereits am 20.3.2007 erinnert, alle übrigen erhalten mit diesen Nachrichten eine Erinnerung, womit nur ein kleiner Kreis an Mitgliedern über den Stand der offenen Beiträge informiert sein wird und die Diskretion weitestgehend gewahrt bleibt.

Für den Eingang der restlichen Beiträge wurde Ende April vorgemerkt.

oo

KLEINE STATISTIK

Auf eine Anregung bei der Vollversammlung möge die folgende Statistik ein wenig Auskunft über die Mitgliederstruktur der letzten Jahre geben:

	2006	2005	2004	2003
A-Mitglieder	70	72	72	74
B-Mitglieder	51	52	52	52
Senioren	40	36	34	34
Junioren	14	16	16	14
Jugend	19	24	19	19
Kinder	7	7	11	10
Frei/Gastmitgl.	8	9	10	13

oo

HÜTTENÖFFNUNGSZEITEN

Diese können auf der Homepage der Voisthaler eingesehen werden, im Zweifelsfalle bitte immer vorher anzurufen, auch die entsprechenden Telefonnummern finden sich auf unserer Homepage.

oo

**hotel restaurant seeberghof
regina gottwald & götz schüle
8636 seewiesen 45
tel: 03863-8115, fax: 03863-8191
email: office@seeberghof.at
www.seeberghof.at**

ÖBB – VorteilsCard

In Zusammenarbeit mit dem ÖAV bietet die ÖBB eine Daueraktion, die Vielreisenden eine Reihe von Vorteilen ermöglicht und gerade jetzt vor Beginn der Reisezeit hoch aktuell ist:

- bis zu 50% Fahrpreisreduktion im Inland
- Fahrpreisreduktion im Ausland
- Jugendliche bis 15 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen gratis
- 4 Jugendliche unter 26 Jahre reisen zum Preis eines Standardtickets
- bei geringer Aufzahlung 1. Klasse an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
- uns so weiter
- Preis der VorteilsCard für 12 Monate (unverändert zu 2006):
 - Erwachsene € 83,00 (statt € 99,90)
 - Senioren € 23,50 (statt € 26,90)
 - Familie € 16,50 (statt € 19,90)

Prospektmaterial und weitere Informationen sind bei Mitgliederbetreuer Peter Rabatsch erhältlich oder auch unter www.oebb.at. Anmeldeformulare – Stempel der Sektion muss drauf sein – können ebenfalls jederzeit bei Herrn Rabatsch angefordert werden. **Die Einreichung kann nur postalisch, also nicht persönlich, erfolgen!**

oo

TALTREFFEN 2007 in AFLENZ

Das heurige Taltreffen findet am Wochenende **2./3.6.2007** in Aflenz statt.

Treffpunkt ist am Samstag, 2.6.2007, ab mittags im Gasthof „Schaffenberger“. Hans Leitner wird dankenswerterweise ein Rahmenprogramm zusammenstellen. Am Samstagabend findet dann im Gasthof „Schaffenberger“ das eigentliche Taltreffen statt.

Anmeldungen werden wegen der Quartier-Situation **bis längstens 30.4.2007 direkt an Herrn DI Horst Schilhavy** erbeten, dazu kann auch der Abschnitt unten verwendet werden. DI Schilhavy ist auch per E-Mail erreichbar, sämtliche Daten finden sich in Folge.

Alle Voisthaler und dessen Freunde sind herzlich zu diesem Treffen eingeladen, schönes Wetter haben wir wieder bestellt und auch die Geselligkeit wird nicht zu kurz kommen!

oo

ANMELDUNG zum Taltreffen am 2./3.6.2007 in Aflenz

Ich melde mich (mit Personen) zum Taltreffen an und zwar für:

- Samstag Sonntag Samstag und Sonntag
- Ich/Wir möchte(n) von Samstag auf Sonntag übernachten und ich ersuche um Rückruf.
- Ich/Wir beabsichtige(n), zusätzlich zum Frühstück weitere Mahlzeiten einzunehmen.

Name: Tel.Nr.:

Anmeldungen bis spätestens 30.4.2007 eintreffend, sowie Auskünfte bei DI Horst Schilhavy, 3071 Böheimkirchen, Fahrafeld 59, Tel.: 02744/7434,
E-Mail: h.schilhavy@aon.at

VON UNSEREN MITGLIEDERN

Unser Chor singt diesmal am 21.4.2007, 20 Uhr, Gustav Adolf Kirche , 1060 Wien, Lutherplatz 1, das Oratorium "Israel in Ägypten" von G.F. Händel - statt der Rezitative und Arien gibt's die Geschichte (Exodus aus Ägypten), erzählt von Frank Hoffmann, umrahmt von den Chorstücken, also auch für Nicht Klassik- Aficionados sehr kurzweilig und hörens Wert! Karten um 12,- und um 18,- Euro (ermäßigt: 8,- und 14,-) bei mir oder auf www.kammerton.at, Folder im Anhang (nur E-Mail-Empfänger). Würde mich freuen, den einen oder anderen zu sehen!

Liebe Grüße,
Susanne Pichler (Anm.d.Red.: Rechnungsprüferin der Voisthaler)
susanne.pichler@gmail.com

oo

Karin Fuchs verstorben

Die Gründerin des „Bergfuchs“ und langjährige Bergkameradin von Fritz Milz ist verstorben, ein Nachruf von Mag. Josef Kriebaum in den Nachrichten der Sektion Austria ist diesen Nachrichten angefügt.

oo

Sektionsmitglied (und Gastautor in den Voisthaler Nachrichten) sucht günstig Schneeschuhe oder Tourenski (auch gebraucht) zu kaufen.

Bitte um Rückmeldung (Angebote oder Adressen, wo die Ausrüstung günstig erhältlich ist) unter: b.gamillscheg@gmx.at
Vielen Dank im Vorhinein !
Benedikt Gamillscheg

oo

AUS DEM HOCHSCHWABGEBIET

Bei der **Zufahrt von Seewiesen** zum Lettanger wird es voraussichtlich vor dem Schranken demnächst einen gebührenpflichtigen Parkplatz (ähnlich wie auf der Tragösserseite) geben.

Vom Vortrag von Mag. Gerhard Milleret über **Höhlenklettern** bei der Vollversammlung gibt es beim Verfasser eine CD, die sich jedoch wegen der 75MB nicht leicht versenden lässt. Interessierte mögen sich bitte melden, die CD wird gerne zum Anschauen zur Verfügung gestellt oder gegen Unkosten gebrannt und verschickt.

Das **heurige Bergtreffen** auf der Sonnschienhütte ist für den 20./21.10.2007 geplant, es sei denn, Grundbesitzer Pyrrh stimmt einem Termin 13./14.10.2007 (also noch während der Jagdsperre) zu, der uns wegen der Wettersicherheit natürlich der liebere wäre. Bis zu den Juni-Nachrichten sollte das geklärt sein.



Absender und für den Inhalt verantwortlich:
Peter Rabatsch, 1070 Wien, Wimberggasse 7/25, Fax/AP: 01/505 90 35
Telefon/AP: 01/505 28 05/31 DW, E-Mail: p.rabatsch@oettv.org, ZVR-Zahl 104711395

WAS ABSCHLIESSEND NOCH ZU SAGEN WÄRE

- wir danken für jede Spende, die uns erreicht
- Voisthaler-Abzeichen sind zum Preis von € 3,- beim Verfasser erhältlich
- Berichte oder Beiträge für die Nachrichten können auch per E-Mail geschickt werden, ausschließlich an p.rabatsch@oettv.org.
- bitte um Mitteilung, wer in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden will, das spart Zeit und Geld.
- bitte beim mailen einen Betreff zu verwenden, aus dem die Seriosität des mails ersichtlich ist, weil das mail sonst sofort gelöscht wird!
- eine Buchpräsentation "Der Wiener Höhenweg" ist diesen Nachrichten angefügt.
- ebenso angefügt ist ein Bericht der Sektion Edelweiss über deren „Talherberge“, wobei jedoch nicht sicher ist, ob der dabei angeführte Gutschein allgemein gültig ist, das müsste im Bedarfsfalle hinterfragt werden.
- Redaktionsschluss – 29.3.2007, der Versand per mail und per Post erfolgt so, dass eine Zustellung vor Ostern möglich sein sollte.
- die nächsten Vereinsnachrichten erscheinen im Juni 2007.

**Der Vorstand wünscht
allen Mitgliedern,
Helfern, Freunden und
Mitarbeitern ein frohes
und gesegnetes Osterfest
2007!**

